

Inhalt

Abbildungsverzeichnis	13
1 Einleitung.....	15
2 Perspektiven auf das Konstrukt ‚lebenslanges Lernen‘	21
2.1 Lebenslanges Lernen als bildungspolitisches Konzept.....	21
2.2 Erziehungswissenschaftlicher Diskurs über das lebenslange Lernen	25
2.3 Bildungsbereichsübergreifende Umsetzung lebenslangen Lernens ...	30
3 Forschungsdesign.....	33
3.1 Forschungsperspektive: Wissenssoziologische Diskursanalyse nach Keller.....	34
3.2 Forschungsstil und Analysemethode: Grounded Theory nach Glaser/Strauss und Strauss/Corbin.....	37
3.3 Erhebungsmethode: Experteninterview nach Meuser/Nagel	44
3.4 Element der Feinanalyse: Argumentationsanalyse auf der Grundlage des Argumentationsschemas von Schütze	48
4 Forschungsprozess	59
4.1 Datenerhebung	59
4.2 Datenauswertung	68
5 Fallporträt Müller (Experte aus dem Bereich Erwachsenenbildung)..	77
5.1 Hintergrundinformationen zum Interview	77
5.2 Fokussierte strukturelle Beschreibung	80
5.3 Zentrale Argumentationsschemata und Befunde des offenen Kodierens	122

6	Kurzporträt Wagner (Expertin aus dem Sekundarbereich I)	133
6.1	Hintergrundinformationen zum Interview	133
6.2	Zusammenfassende Paraphrasierung des Interviews	133
6.3	Zentrale Argumentationsschemata und ausgewählte Befunde des offenen Kodierens.....	137
7	Die absolute Metapher ‚lebenslanges Lernen‘: Wissenschaftliches Konzept und empirische Dimensionalisierung.....	149
7.1	Der Metaphernbegriff	151
7.2	Metaphern in der Pädagogik	152
7.3	Absolute Metapher als Sonderform der Metaphern	155
7.4	Die absolute Metapher ‚lebenslanges Lernen‘ nach de Haan.....	157
7.5	Empirische Dimensionalisierung der absoluten Metapher ‚lebenslanges Lernen‘	159
7.5.1	Unterschiedliche Typisierungen des lebenslangen Lernens: Konstrukt – Idee – Schlagwort.....	159
7.5.2	Austauschbarkeit der metaphorischen Anteile: lebenslang – lebenslänglich – lebensbegleitend	161
7.5.3	Diachrone Veränderungen der Bedeutung des lebenslangen Lernens	162
7.5.4	Unterschiedliche Bedeutungskontexte des lebenslangen Lernens	164
7.6	Zusammenfassung	176
8	Kontextgebundene Definitionsversuche im Umgang mit der absoluten Metapher ‚lebenslanges Lernen‘	179
8.1	Kontinuierliche pädagogische Förderung der Lernkompetenz im Lebenslauf.....	186
8.1.1	Darstellung des Phänomens	186
8.1.2	Bedingungskontexte des Definitionsversuchs	193
8.1.3	Diskursive Praktiken: Formulierung von Voraussetzungen für eine bildungsbereichsübergreifende Institutionalisierung lebenslangen Lernens	199

8.2 Parallele Inklusion der Lernenden in Einrichtungen mehrerer Bildungsbereiche des Bildungssystems	201
8.2.1 Darstellung des Phänomens.....	201
8.2.2 Bedingungskontexte des Definitionsversuchs	204
8.2.3 Diskursive Praktiken: Formulierung von Voraussetzungen für eine bildungsbereichsübergreifende Institutionalisierung lebenslangen Lernens	208
8.3 Reform einzelner Bildungsbereiche und dazugehöriger Organisationen	210
8.3.1 Darstellung des Phänomens.....	210
8.3.2 Bedingungskontexte des Definitionsversuchs	212
8.3.3 Diskursive Praktiken: Formulierung von Voraussetzungen für eine bildungsbereichsübergreifende Institutionalisierung lebenslangen Lernens	215
8.4 Zusammenfassung	216
9 Fazit.....	221
Literaturverzeichnis	227
Verzeichnis verwendeter Internetquellen.....	237
Transkriptionsregeln	239